



SICHERHEITSKONZEPTE

FÜR WOHN- UND GEWERBEIMMOBILIEN



EVENTUS
Protection

01

VORTEILE

02

REFERENZEN

03

PRÄVENTION

04

QUALITÄT

05

LÖSUNGSANSATZ

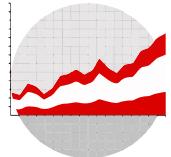
06

PRODUKTE



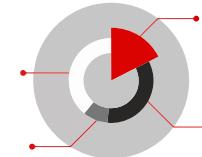


VORTEILE UNSERER KONZEPTE



EINZIGARTIGE EXPERTISE

Unsere Sicherheitskonzepte werden mit Fachkompetenz und Erfahrung auf dem Niveau staatlicher Hochsicherheit ausgearbeitet und gemeinsam mit den Zuständigen implementiert.



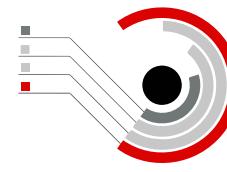
INDIVIDUELLE LÖSUNGEN

Unser Verständnis der dynamisch-komplexen Faktoren Mensch, Verhalten, Prozesse und Technik ermöglicht die richtige Balance an baulichen und ablaufbezogenen Sicherheitsvorkehrungen.



GANZHEITLICHE SICHERHEIT

Unter Berücksichtigung der Gegnerperspektive wird ein Risikoprofil der Immobilie und der BewohnerInnen/MieterInnen erstellt, welches die Intensität und Priorität der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen definiert.



BEST PRACTICES

Wir setzen Normen, Standards und Empfehlungen um, wobei wir uns an Best Practices der staatlichen Hochsicherheit und unseren Erfahrungswerten vorangegangener Projekte orientieren.

REFERENZEN

AVANTGARDE
INTERNATIONAL PROPERTIES
CHRISTIE'S
INTERNATIONAL REAL ESTATE



IMFARR



SORAVIA

THE BRICK

01

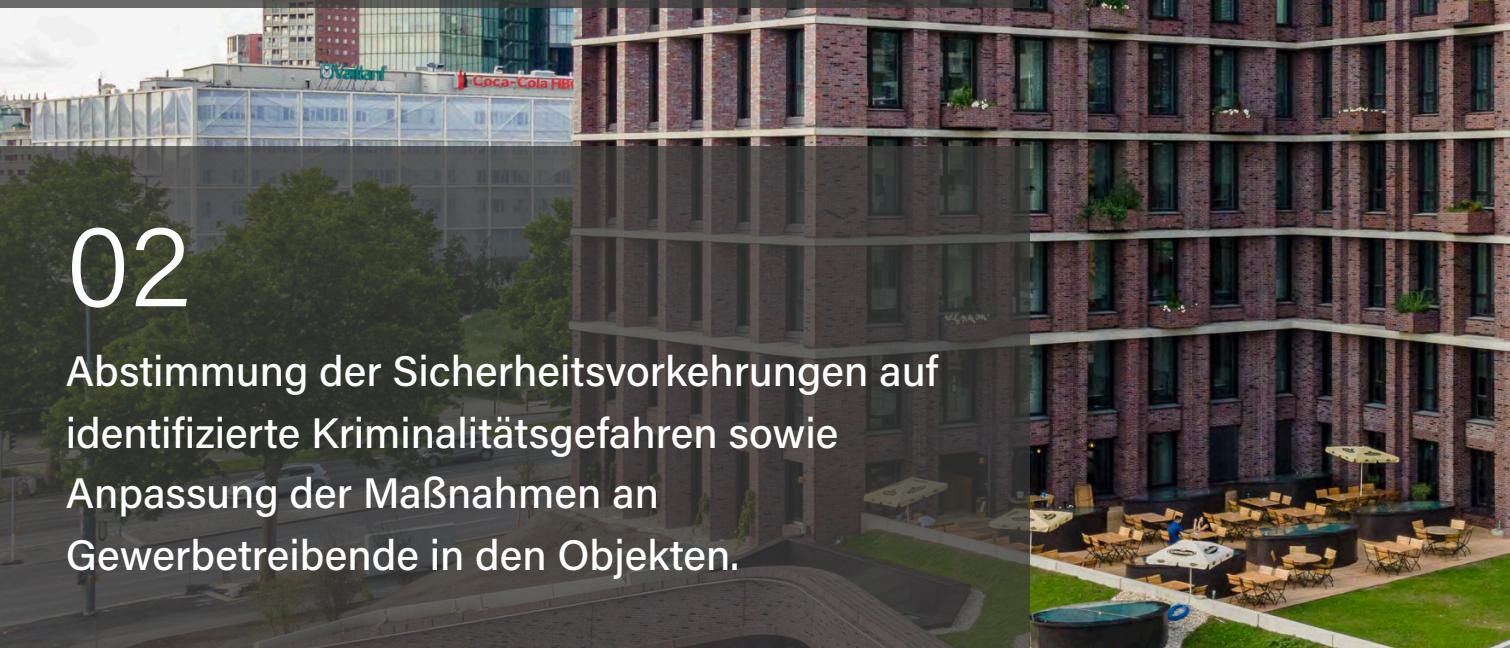
Gefahrenanalyse nach ÖNORM Serien S2400/D4900 und Empfehlungskatalog zu Sicherheitskonzept und Maßnahmen unter Einbeziehung der zukünftigen Mieter, z.B. Wienerberger.

Ganzheitliche Schwachstellenanalyse unter Berücksichtigung der Gegnerperspektive anhand des Strategic Scenario Mapping von EVENTUS.



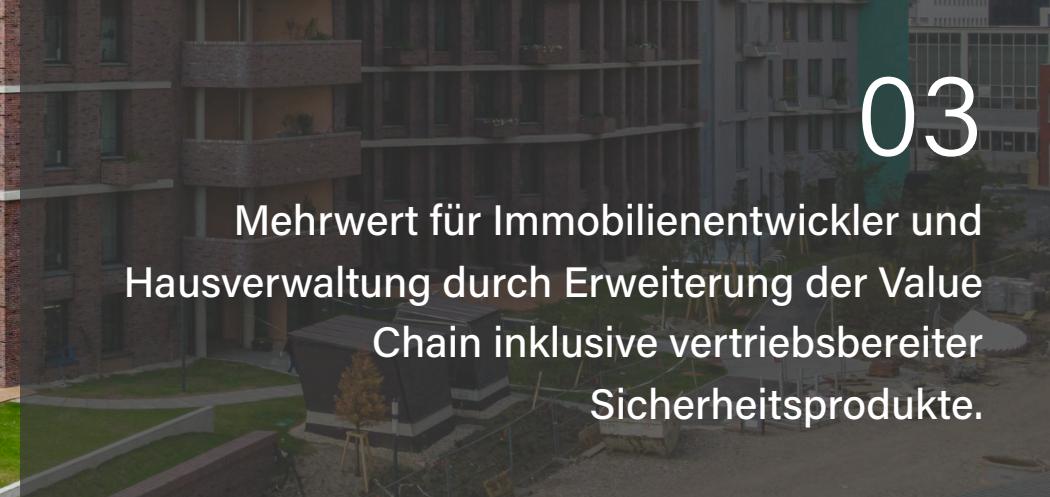
02

Abstimmung der Sicherheitsvorkehrungen auf identifizierte Kriminalitätsgefahren sowie Anpassung der Maßnahmen an Gewerbetreibende in den Objekten.



03

Mehrwert für Immobilienentwickler und Hausverwaltung durch Erweiterung der Value Chain inklusive vertriebsbereiter Sicherheitsprodukte.



01

Im Rahmen der Protective Intelligence Analyse wurde ein Risikoprofil der exponierten Immobilie und der Bewohner der derzeit teuersten Penthouses in Wien erstellt. Unser firmeneigener Ansatz des Strategic Scenario Mapping berücksichtigt dabei die Perspektive potentieller Aggressoren.

02

Ergebnis ist ein individuelles Schutzkonzept, das neben technischen Sicherheitsvorkehrungen besonderen Wert auf ablauforientiertes Verhaltenstraining der Bewohner legt.



03

Nur wenn ein ganzheitliches Bewusstsein der Schutzpersonen und der Mitarbeiter des Gebäudes in Bezug auf kritische Abläufe und Routinen erzielt wird, kann die Wahrscheinlichkeit von Risikoereignissen signifikant reduziert und ein richtiges Reagieren im Ernstfall sichergestellt werden.

PRÄVENTION

IST DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

Mangelnde Sicherheitsmaßnahmen erhöhen die Wahrscheinlichkeit eines Angriffs massiv.

In der Gruppe der 20% bestgeschützten Immobilien, Organisationen und Individuen findet sich die geringste Anzahl an Opfern.



BEST PRACTICE

NORMEN, STANDARDS & EMPFEHLUNGEN

ÖNORM CEN/TR 14383

Kriminalprävention bei Bau-
entwicklung und Immobilien-
verwaltung im urbanen Raum

ÖNORM Serien S2400/D4900

Etwa zum Objektschutz gegen
intentionale Gefahren

ISO 31000 i.V.m. 9001

Risk Management
nach den Grundsätzen des
Qualitätsprozessmanagements

OVE Richtlinien R2, R9 & R10

Richtlinien des österr. Verbandes für Elektrotechnik zu
Systemen für Zutrittskontrolle, Alarm und CCTV

Mitteleuropäische Behördenstandards

Zum Beispiel Empfehlungen des österreichischen
BM.I und des Deutschen Wirtschaftsschutzes

LÖSUNGSANSATZ

Unser firmeneigener Ansatz Strategic Scenario Mapping ermöglicht die Intelligence-gestützte Analyse relevanter Akteure und Szenarien aus der Gegnerperspektive.

SSM kam erfolgreich zum Einsatz im Felde und wurde in Österreich und den USA vor Spezialverbänden gelehrt.

MISSION ANALYSIS



INTELLIGENCE CYCLE



ZUGESCHNITTENER
FOKUS



PROAKTIV STATT
REAKTIV

THREAT ASSESSMENT



EXPLIZIT &
SYSTEMATISCH



ABWEHR SCHWERER
SCHADENSFÄLLE

SCENARIO DEVELOPMENT



MISSION EXECUTION





PROTECTIVE INTELLIGENCE

Unser Ansatz des SSM ermöglicht eine ganzheitliche Schwachstellenanalyse unter Berücksichtigung der Bedrohungslage. Briefings und Schulungen für Projektmanagement und Verantwortungsträger.



RISK MANAGEMENT

Krisenhandbuch basierend auf individuellen Szenarien enthält Krisenorganisation und Krisenprozesse. Standard Operating Procedure (SOP) Handbuch enthält Betriebsverfahren und Alarmverfahren.



EMPFEHLUNGSKATALOG

Empfehlungskatalog mit Leistungsbeschreibungen für technische Systeme, Hausverwaltung und Sicherheitsdienste. Für Planungs- und Bauphase sowie für Inbetriebnahme und laufenden Betrieb.



UMSETZUNG

Entwicklung und Realisierung eines Maßnahmenplans. Kontinuierliche Prüfung und Validierung bestehender Richtlinien/Abläufe durch Red Team Simulationen. Rapid Response Kanal für rasche Krisenintervention.

IHRE ANSPRECHPARTNER

eventus-cpi.com

Eventus-cpi GmbH • Salzgries 17 • 1010 Wien



MAG. JOHANNES GLÖGGLER

Geschäftsführer

+43 676 793 99 48

jhg@eventus-cpi.com



OLIVIER SCHERLOFSKY

Partner

+43 664 511 55 84

os@eventus-cpi.com



EVENTUS
Protection